

7. Gemeinsames Symposium  
der dvs-Sektionen Biomechanik,  
Sportmotorik und Trainingswissenschaft  
im Tagungs- und Kongresszentrum  
Bad Sassendorf

**Schwerpunktthema  
Prävention und  
Rehabilitation**

## DVS-TAGUNG 2006 PROGRAMM UND ZEITPLAN

Veranstalter/  
Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Jürgen Freiwald



PD Dr. Thomas Jöllenbeck

KLINIK LINDENPLATZ  
BAD SASSENDORF



UNIVERSITÄT PADERBORN  
Die Universität der Informationsgesellschaft

Prof. Dr. Norbert Olivier



Bundesinstitut  
für Sportwissenschaft

Besonderer Dank gilt dem Exklusivsponsor  
und Stifter des Nachwuchspreises



ist Partner von

**VICONPEAK**



[www.prophysics.ch](http://www.prophysics.ch) [www.contemplas.de](http://www.contemplas.de)

Wir bedanken uns außerdem bei folgenden Hauptsponsoren:



Patronat



**Programmübersicht**

**Donnerstag, 16.02.2006**

13:00	<b>Eröffnung der Tagung</b>
14:00	<b>Hauptvortrag 1</b> Plenum „Prävention durch körperliche Aktivität“, Hans-Hermann Dickhuth
14:45	Pause
15:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 4</b> Bewegungskoordination in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 8</b> Training mit Behinderungen / Paralympics Raum 2 <b>AK 10</b> Aufwärmen und Precooling
17:00	Pause
17:30	<b>Postersession</b> Foyer <b>PS 1</b> Prävention und Rehabilitation - Bewegungs- und Haltungsanalyse Foyer <b>PS 2</b> Prävention und Rehabilitation - Orthopädische und neurologische Aspekte Foyer <b>PS 3</b> Freie Themen – Training – Leistung - Koordination
19:00	Pause
19:15	<b>Sektionssitzungen</b>

**Freitag, 17.02.2006**

09:00	<b>Hauptvortrag 2</b> Plenum „Neuromechanics and Prothetics“, Egbert Otten
09:45	Pause
10:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 1</b> Ausdauertraining in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 6</b> Sensorik und Biomechanik in Prävention und Rehabilitation Raum 2 <b>AK 12</b> Orthopädische und motorische Aspekte in Prävention und Rehabilitation
12:00	<b>Industriepräsentation</b> Mittagspause
13:30	<b>Ehregast</b> Plenum „Leistungssport, Prävention und Rehabilitation – Perspektiven aus Sicht der BEK“, Heike Drechsler

**Freitag, 17.02.2006 – Fortsetzung**

14:00	<b>Hauptvortrag 3</b> Plenum „Stand und Perspektiven der Trainingswissenschaft in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation“, Jürgen Freiwald
14:45	Pause
15:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 2</b> Krafttraining in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 5</b> Biomechanische Bewegungsanalysen in Prävention und Rehabilitation Raum 2 <b>AK 9</b> Wahrnehmung und Handlung - Visuomotorik, Audiomotorik, multisensorische Integration
17:00	Pause
17:30	<b>Arbeitskreise</b> Raum 1 <b>AK 13</b> Prävention und Rehabilitation - Kinder und Jugendliche - Kraft- und Dehntraining Raum 2 <b>AK 14</b> Freie Themen – Aspekte der Motorik Raum 3 <b>AK 15</b> Prävention und Rehabilitation - Herz-Kreislauf-System
19:00	Pause
20:00	<b>Gesellschaftsabend –</b> Großer Saal/Plenum - <b>Verleihung Nachwuchspreise</b>

**Samstag, 18.02.2006**

09:00	<b>Hauptvortrag 4</b> Plenum „Repetitive Stoßbelastungen im Sport – Stimulus für Geweheadaptionen oder Ursache für degenerative Schädigung der Gelenke“, Gert-Peter Brüggemann
09:45	Pause
10:00	<b>Arbeitskreise</b> Plenum <b>AK 3</b> Dehnen und Leistungsfähigkeit in Prävention und Rehabilitation Raum 1 <b>AK 7</b> Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball Raum 2 <b>AK 11</b> Nordic-Walking
12:00	Pause
12:15	<b>Podiumsdiskussion</b> Plenum „Gegenstandsbereiche der Sektionen: Was eint und was trennt uns?“ Klaus Willimczik
13:15	<b>Abschluss</b>

**Donnerstag, 16. Februar 2006****14:00 Hauptvortrag 1, Plenum**

Moderation: Klaus Willimeczik (Darmstadt)

**Prävention durch körperliche Aktivität**

Hans-Hermann Dickhuth (Freiburg)

**15:00 Arbeitskreise****AK 4 Plenum****Bewegungskoordination in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Dirk Büsch (Münster)

**15:00-15:30 Gangtraining bei Hemiparese**

Jochen Quintern (Bad Aibling)

**15:30-16:00 Neuronale Adaptationen in Folge sensomotorischen Trainings**

Wolfgang Taube (Freiburg)

**16:00-16:30 Umlernen in der Prävention und Rehabilitation**

Stefan Panzer (Leipzig)

**16:30-17:00 Mental imagery: neural mechanisms and clinical implications**

Theo Mulder (Groningen, Niederlande)

**AK 8 Raum 1****Training mit Behinderungen / Paralympics**

Leitung: Thomas Schmalz (Göttingen) / Carl Quade (DBS)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Schmalz (Göttingen) / Carl Quade (DBS)

**15:05-15:30 Wertung von Wettkampfleistungen im paralympischen Sport: Das Klassifizierungssystem**

Jürgen Innenmoser (Leipzig)

**15:30-15:45 Optimierung des Handbike-Antriebes – Ansätze und Erkenntnisse**

Veit Senner (München)

**15:45-16:00 Der Sprintlauf mit Beinprothesen aus der Sicht der Biomechanik**

Thomas Schmalz (Göttingen)

**16:00-16:15 Der Sprint Oberschenkelamputierter Athleten**

– eine biomechanische Analyse

Christiane Bohn (Münster)

**16:15-16:30 Amputee Athletics and Advanced Prosthetic Technology**

Kevin Harney (Duderstadt)

**16:30-16:45 Biomechanische Leistungsdiagnosen und Einflussnahme zur Trainingssteuerung bei ausgewählten Leichtathleten der Nationalmannschaft des DBS**

Jürgen Sperlich (Essen)

**16:45-17:00 Zur Trainingsgestaltung von paralympischen Spitzensportlern**

Karl-Heinz Due (TSV Bayer Leverkusen)

**AK 10 Raum 2****Aufwärmen und Precooling**

Leitung: Sandra Ückert (Dortmund), Winfried Joch (Münster)

Moderation: Stephan Starischka (Dortmund)

**15:00-15:20 Aufwärmen...wärmstens zu empfehlen?**

Sandra Ückert (Dortmund)

**15:20-15:40 Möglichkeiten und Perspektiven des Einsatzes von Kälteapplikation (Precooling) im Sport**

Winfried Joch (Münster)

**15:40-16:00 Die Auswirkung einer Kälteanwendung während einer Ausdauerbelastung bei Leistungsrudern**

Arne Landgraf (Dortmund)

**16:00-16:20 Zum Einfluss von Kälteapplikation auf die Ausdauerleistungsfähigkeit von Teilnehmern an Langstreckenläufen**

Anja Bäcker (Dortmund)

**16:20-16:40 Die unterschiedlichen Wirkungen von Precooling und Aufwärmen auf die sportliche Ausdauerleistung unter Wärmebedingungen**

Philipp Oerding (Münster)

**16:40-17:00 Zum Einfluss von Precooling auf die Konzentrationsleistungsfähigkeit unter Normaltemperatur- und Wärmebedingungen**

Johannes Pernack (Münster)

**17:30 Postersession**

Moderation: Norbert Olivier (Paderborn)

**PS 1 Foyer unten****Prävention und Rehabilitation – Bewegungs- und Haltungsanalysen****P1-01 Auswertestrategie zur Oberflächenelektromyographie im Schwimmen am Beispiel von Menschen mit Behinderungen**

Jan Pabst (Magdeburg)

**P1-02 Oberflächen-EMG: Aufklärung des Einflusses von Haut und subkutanem Fettgewebe auf Amplitude und Frequenz**

Hartmut Baars (Hamburg)

**P1-03 Die kontinuierliche Wavelet-Transformation (CWT) als Verfahren zur Zeit-Frequenzanalyse der Muskelaktivität bei leistungsdiagnostischer Stufentestung**

Olaf Hoos (Marburg)

**P1-04 Künstliche Intelligenz (KI) zur Klassifizierung von Bewegungsmustern am Beispiel unterschiedlicher Riesenfelgen (RF)**

Marc Hansen (Paderborn)

**P1-05 Die VideoRasterStereographie: Beurteilung der Reliabilität unter Berücksichtigung der habituellen Haltung**

Jan Schröder (Hamburg)

**P1-06 Quantitative Identifikation von Auffälligkeiten der Wirbelsäulenform von Volleyballspielerinnen mit der VideoRasterStereographie**

Jan Schröder (Hamburg)

**P1-07 Konstruktion und Revision eines Modells zur Analyse der Belastungscharakteristika der unteren Extremitäten bei Freizeitläufern**

Ronald Burger (Mainz)

**P1-08 Belastungsgrößen beim Nordic Walking im Vergleich zum Laufen**

Marco Hagen (Duisburg-Essen)

**P1-09 3D-Bewegungsanalyse mit Sofortinformation - Einsatz des Zebris-Systems in der Rehabilitation**

David Rose (Bad Sassendorf)

**P1-10 Entwicklung und Einsatz eines komplexen biomechanischen Ganganalyse-systems zur Analyse des Rehabilitationsverlaufes bei Patienten mit Hüfttotalendoprothesen**

David Rose (Bad Sassendorf)

- P1-11 Einsatz der Methode der Finiten Elemente (FEM) zur Belastungsanalyse des kindlichen Kniegelenks beim Inline-Skating**  
Claudia Zaiss (Pforzheim)
- P1-12 Vergleich Nordic Walking und Gehen: Erste Ergebnisse einer Feldstudie zur biomechanischen Belastung der unteren Extremität**  
Daniel Leyser (Idstein)
- P1-13 Bestimmung der individuellen Leistungsfähigkeit im berufsbezogenen Tätigkeitsfeld mithilfe des Arbeitssimulationsgerät ERGOS® am Beispiel von LKW-Fahrern**  
Karsten Witte (Wuppertal)
- P1-14 Nordic Walking als optimales Gesundheitstraining**  
Monika Stadlmann (Salzburg)
- P1-15 Gleichgewichts- und Koordinationstraining vs. Nordic Walking - Primärpräventive Effekte kardialer Parameter bei älteren Menschen**  
Bettina Wollesen (Hamburg)
- PS 2 Foyer oben**  
**Prävention und Rehabilitation – Orthopädische und neurologische Aspekte**
- P2-01 Analyse und Effizienz in der AHB unter Nutzung des Mehrebenenmodells am Beispiel von Hüftendoprothesenpatienten**  
Juliane Gebhardt (Wuppertal)
- P2-02 Kniestabilität vor und nach sportlicher Belastung und statischem Dehnen**  
Christian Baumgart (Wuppertal)
- P2-03 Interne Validierung der Zuordnung posturaler Subsysteme zu den Frequenzbereichen der Fourier-Analyse**  
René Schwesig (Halle-Wittenberg)
- P2-04 Auswirkungen sporttherapeutischer Maßnahmen nach Hüftgelenkersatz auf Kraftfähigkeiten, Beweglichkeit und Körperzusammensetzung**  
Stefan Krakor (Lüdenscheid-Hellersen)
- P2-05 Die Wirkung der Kasseler Patellarsehnenbandage beim vorderen Knieschmerz**  
Volker Lange-Berlin (Wuppertal)
- P2-06 Teilbelastungstraining mit Unterarmgehstützen unter Kontext-Interferenzbedingungen**  
Daniel Krause (Paderborn)
- P2-07 Teilbelastungstraining beim Gehen mit Unterarmgehstützen**  
Martin Wünnemann (Paderborn)
- P2-08 Nordic Walking Verletzungen – Ruptur des ulnaren Seitenbands (Skidaumen) als häufigste Verletzungsart während 24.135 Stunden Expositionszeit**  
Karsten Knobloch (Hannover)
- P2-09 Kreuzvalidierung eines Sturzindex für Osteoporosepatienten**  
René Schwesig (Halle-Wittenberg)
- P2-10 Der Effekt externer Stabilisierungshilfen für das Sprunggelenk mit und ohne zusätzlichen Einfluss eines Schuhs**  
Eric Eils (Münster)
- P2-11 Neuroprotektive und neuroplastische Aspekte in der Rehabilitation**  
Christian T. Haas (Frankfurt am Main)

- P2-12 Die Behandlung von chronischem LWS-Schmerz mit Hilfe des Sling-Exercise-Therapy Konzeptes**  
Sylvia Schmolli (München)
- P2-13 Lumbales Krafttraining als minimalistische betriebliche Intervention gegen Rückenschmerz**  
Sven Goebel (Köln)
- P2-14 Die Medizinische Kräftigungstherapie (MKT) bei chronischen lumbalen Rückenschmerzen: Ergebnisse einer Längsschnittstudie**  
Sven Goebel (Köln)
- PS 3 Foyer Halbebene**  
**Freie Themen - Training – Leistung – Koordination**
- P3-01 Untersuchungen zur Stabilität von Seitigkeitsunterschieden in einem Kraftausdauerstest bei Schwimmern**  
Mario Hermsdorf (Berlin)
- P3-02 Koordinative Schwelle im sportlichen Gehen**  
Harry F. Neumann (Leipzig)
- P3-03 Trainingswirkungsanalyse mit antagonistischen Modellen im Radfahren**  
Nico Ganter (Magdeburg)
- P3-04 Neue Erkenntnisse zur Belastungssteuerung im Schwimmsport auf der Basis individueller Leistungsdiagnostik im Kraul-, Rücken- und Schmetterlingsschwimmen**  
Ahmed Soliman (Halle-Wittenberg)
- P3-05 Hohe Korrelation von maximaler Sauerstoffaufnahme (VO<sub>2</sub>max) und nicht invasiver Herzminutenvolumen- und Schlagvolumenbestimmung bei Maximalbelastung auf dem Laufband**  
Karsten Knobloch (Hannover)
- P3-06 Schneller, aber nicht besser? – Auswirkung einer Druckbedingung auf die Ausführung einer Fingersequenz-Aufgabe**  
Felix Ehrlenspiel (Potsdam)
- P3-07 Funktioneller Zusammenhang zwischen internen Modellen und sensomotorischer Adaptation**  
Pamela Wicker (Köln)
- P3-08 Experimentelle Untersuchung über Beziehungen zwischen exekutiven Funktionen und sensomotorischer Adaptation**  
Annette Hager (Köln)
- P3-09 Lob vom Messplatz? Self-Controlled Feedback beim Messplatztraining im Wasserspringen**  
Falk Naundorf (Leipzig)
- P3-10 Effekt- und Handlungswissen zum Thema Dehnen bei Schülerinnen und Schülern der Sek. II**  
Tobias Niedzkowski (Düsseldorf)
- 19:00 Sektionssitzungen (optional)**
- Plenum**      **Sektion Biomechanik**
- Raum 1**      **Sektion Sportmotorik**
- Raum 2**      **Sektion Trainingswissenschaft**

**Freitag, 17. Februar 2006****09:00 Hauptvortrag 2, Plenum**

Moderation: Hermann Müller (Saarbrücken)

**Neuromechanics and Prosthetics**

Egbert Otten (Groningen, Niederlande)

**10:00 Arbeitskreise****AK 4 Plenum****Ausdauertraining in Prävention und Rehabilitation,**

Leitung: Christoph Raschka (Petersberg)

**10:00-10:30 Belastungsintensitäten im Ausdauersport**

Klaus Völker(Münster)

**10:30-11:00 Auswirkungen von Ausdauerbelastungen beim ambulanten Herzsport - 30jährige Erfahrung in Gießen**

Klaus Völker(Münster)

**11:00-11:30 Koronarsport im Wasser - Schwimmen mit Herzpatienten?**

Arno Schöneberger (Königstein)

**11:30-12:00 Postprandiale Belastung und Sport**

Christoph Raschka (Petersberg)

**AK 6 Raum 1****Sensorik und Biomechanik in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Thomas Milani (Chemnitz)

**10:00-10:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Milani (Chemnitz)

**10:05-10:30 Zur Steuerung und Belastungsgestaltung beim sensomotorischen Training**

Wilfried Alt (Stuttgart)

**10:30-10:55 Prävention von Gelenkverletzungen der unteren Extremität durch sensomotorisches Training**

Markus Gruber (Freiburg)

**10:55-11:20 Die neuromuskuläre Kontrolle des Kniegelenks - Haben die Hamstrings eine protektive Funktion für das vordere Kreuzband?**

Mark Melnyk (Freiburg)

**11:20-11:40 Der Fuß als sensorisches Organ – Reizschwellen der Druck und Vibrationssensorik**

Thorsten Sterzing (Essen)

**11:40-12:00 Einfluß sensorischer Stimulation auf sensomotorische Fähigkeiten**

Beate Prätorius (Chemnitz)

**AK 12 Raum 2****Orthopädische und motorische Aspekte in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Dieter Rosenbaum (Münster)

**10:00-10:15 Power and forces during cycling after total knee arthroplasty**

Maximilian Müller (München, Chicago)

**10:15-10:30 Evaluierung der stationären Rehabilitation bei Patienten mit peripher-vestibulären Störungen**

Andreas Lauenroth (Halle Wittenberg)

**10:30-10:45 Auswirkung propriozeptiver Trainingsgeräte auf beteiligte Muskulatur im Einbeinstand**

Markus Dohm-Acker (München)

**10:45-11:00 Prävention von Sprunggelenkverletzungen beim Basketball durch den Einsatz von Orthesen oder propriozeptivem Training**

Eric Eils (Münster)

**11:00-11:15 Postoperative Adaptationsprozesse der Kniestreckmuskulatur in Bezug auf bewegungstherapeutischer Interventionen nach Kreuzbandersatz**

Astrid Zech (Magdeburg)

**11:15-11:30 Führen Kreuzbandrekonstruktionen zu Veränderungen im zentralen Nervensystem und in der kortikalen Bewegungsplanung?**

Thorsten Barthel (Paderborn)

**11:30-11:45 Protective balancing® zur Verletzungsvermeidung von schweren Muskel- und Kreuzbandverletzungen in der Frauenfußball-bundesliga**

Karsten Knobloch (Hannover)

**11:45-12:00 Orthopädische Untersuchungsbefunde der Schiedsrichter der 1. und 2. Fußball-Bundesliga**

Theo Steinäcker (Lüdenscheid Hellersen)

**12:00 Industriepäsentation****IP 1 Plenum****12:05-12:15 Theraband****12:15-12:30 CONTEMPLAS – advanced movement analysis software****12:30-12:45 Vicon Peak****12:45-13:00 CONTEMPLAS - advanced movement analysis software****13:00-13:15 Vicon Peak****13:15-13:25 Otto Bock Health Care****IP 2 Raum 1****12:05-12:15 Schwa-Medico - Medizinische Apparate****12:15-12:30 Simi Reality Motion Systems****12:30-12:45 Biovison - Mobile Measurements****12:45-13:00 Novel – 25 Jahre Erfahrung in Druckverteilungsmessung****13:00-13:15 Zebis Medical – Die Welt der Biomechanik****13:15-13:25 Velamed - Science in motion Medizintechnik & Konzepte****IP 3 Raum 2****12:05-12:15 Lukotronic - Motion Measurement Systems****12:15-12:30 Heinz Kettler – Equipment für Therapie und Fitness****12:30-12:45 Mechatronic****12:45-13:00 Dr. Wolff – Sports & Prevention****13:00-13:15 Sporlastic – Biomechanik, Biodynamik****13:15-13:25 Medi-Konzept**

**13:30 Ehrengast, Plenum**

**Leistungssport, Prävention und Rehabilitation - Perspektiven aus Sicht der BEK**  
Heike Drechsler

**14:00 Hauptvortrag 3, Plenum**

Moderation: Stephan Starischka

**Stand und Perspektiven der Trainingswissenschaft  
in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation**  
Jürgen Freiwald (Wuppertal)

**15:00 Arbeitskreise****AK 2 Plenum**

**Krafttraining in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Andreas Schlumberger (Donaustauf)

**15:00-15:20 Präventives und rehabilitatives Krafttraining im Sport**

Andreas Schlumberger (Donaustauf)

**15:20-15:40 Optimierung der Muskelhypertrophie - Trainingsstimulus und Trainingsadaptation**

Klaus Wirth (Frankfurt)

**15:40-16:00 Bedeutung der Belastungsnormative im gesundheitssportlichen und präventiven Krafttraining.**

Andreas Greiwing (Wuppertal)

**16:00-16:20 Verletzungsprophylaktisches Krafttraining im Sport - am Beispiel des Handballsports.**

Wolf Petersen, Thore Zantop (Münster)

**16:20-16:40 Sensomotorisches Training und Krafttraining - Konsequenzen für das rehabilitative Krafttraining**

Sven Bruhn (Rostock)

**16:40-17:00 Exzentrisches Krafttraining in der Therapie von Tendinosen**

Frank Mayer (Freiburg)

**AK 5 Raum 1**

**Biomechanische Bewegungsanalysen in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**15:05-15:30 Einsatzmöglichkeiten und neue Entwicklungen der (klinischen) Ganganalyse**

Dieter Rosenbaum (Münster)

**15:30-15:55 Die biomechanische Ganganalyse als Mittel der Verlaufskontrolle nach Hüft-TEP**

Siegfried Leuchte (Halle)

**15:55-16:20 Die Teilbelastung in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf), Norbert Olivier (Paderborn)

**16:20-16:40 Biomechanische Analytik nach VKB-Plastik**

Alli Gokeler (Groningen, Niederlande)

**16:40-17:00 Wirkung von Schuhzurichtungen und Einlagen auf die Kinematik und Kinetik des Bewegungsapparates**

Wolfgang Potthast (Köln)

**AK 9 Raum 2**

**Wahrnehmung und Handlung – Visuomotorik, Audiomototrik, multisensorische Intergration**

Leitung: Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**15:00-15:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**15:05-15:25 Optischer Fluss vs. visuelle Heuristiken für die Handlungssteuerung**

Heiko Hecht (Mainz)

**15:25-15:50 Audio-Motorische Integration beim Musizieren – und Ihr Einsatz in der neurologischen Rehabilitation**

Eckart Altenmüller (Hannover)

**15:50-16:15 Audio-visuo-motorische Integrationsmechanismen**

Henning Boecker (Bonn)

**16:15-16:40 Wahrnehmungs-Handlungszusammenhang und motorisches Lernen**

Heinz Mechling (Bonn/Köln)

**16:40-17:00 Audiovisuelle Integration und Bewegungsregulation**

Alfred Effenberg (Bonn/Köln)

**17:30 Arbeitskreise****AK 13 Raum 1**

**Prävention und Rehabilitation**

**- Kinder und Jugendliche - Kraft- und Dehntraining**

Leitung: Stephan Starischka (Dortmund)

**17:30-17:45 Entwicklungsförderung und Integration durch Sport - ein Therapiekonzept für Kinder mit ADHS**

Christina Hahn (Universität Heidelberg)

**17:45-18:00 „Bewegtes Lernen – das Wiener Modell“ - ausgewählte Ergebnisse einer 4jährigen Intervention an Wiener Volksschulen 2000-2004**

Elisabeth Mucha (Wien)

**18:00-18:15 Motorische Fitness übergewichtiger und adipöser Zweitklässler in Düsseldorf**

Theodor Stemper (Düsseldorf)

**18:15-18:30 Effektivität eines sanften Einsatz-Krafttrainings mit Jugendlichen**

Gerd Thienes (Dortmund)

**18:30-18:45 Welche Anpassungen bewirkt ein Langzeitdehnungstraining?**

Hendrik Heger (Tübingen)

**18:45-19:00 Elektrostimulationstraining der Beinstrecker steigert die Sprunghöhe bei Drop Jumps nicht**

Mathias Reiser (Gießen)

**AK 14 Raum 2**

**Freie Themen – Aspekte der Motorik**

Leitung: Klaus Blischke (Saarbrücken)

**17:30-17:45 Implizites Lernen nach dem Pew-Paradigma: Probleme und Lösungen**

Ernst-Joachim Hossner (Greifswald)

**17:45-18:00 Haltungsregulation versus Gleichgewichtsfähigkeit**

René Schwesig (Halle-Wittenberg)

- 18:00-18:15 Was heißt "balancierbar"?**  
**Gleichgewichts-Leistungen im Handlungsbezug!**  
Volker Lippens (Oldenburg)
- 18:15-18:30 Motor ontology: The model MOVID explains the effect of motion on decision making**  
Markus Raab (Flensburg)
- 18:30-18:45 Altersabhängige Defizite der Bewegungskontrolle der oberen Extremitäten am Beispiel des „precision grip“**  
Claudia Voelcker-Rehage (Bremen)
- 18:45-19:00 Zur Funktionalität der Kraftentwicklung beim Take-Off im Beach-Volleyball**  
Katja Vetter (München)

**AK 15 Raum 3**

**Prävention und Rehabilitation - Herz-Kreislauf-System**

Leitung: Klaus Völker (Münster)

- 17:30-17:45 Gesundheitsfördernde Fitness und ihre Wirkung auf die Konzentration der Blutfette**  
Susanne Ring-Dimitriou (Salzburg)
- 17:45-18:00 Geschwindigkeit, Laktat und Blutdruck bei herzfrequenz-gesteuerten Laufbandbelastungen**  
Kuno Hottenrott (Halle-Wittenberg)
- 18:00-18:15 Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation**  
Kristin Ringel (Halle-Wittenberg)
- 18:15-18:30 Analyse zum Bewegungsverhalten von KHK-Patienten**  
Lutz Schega (Magdeburg, Leuven)
- 18:30-18:45 Leistungsvoraussetzungen der Schiedsrichter der 1. und 2. Fußball-Bundesliga**  
Volker Höltke (Lüdenscheid-Hellersen)

**20:00 Gesellschaftsabend - Großer Saal / Plenum**

Verleihung der Nachwuchspreise



- ⊕ Sport
- ⊕ Biomechanik
- ⊕ Orthopädie
- ⊕ Rehabilitation
- ⊕ Physiotherapie

*Highspeed/DV video*  
**Fußdruckmessung**

*Kinematik/Dynamik*  
**EMG**

**2D/3D**  
**Bewegungs-**  
*analyse*



**Samstag, 18. Februar 2006****09:00 Hauptvortrag 4, Plenum**

Moderation: Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf)

**Repetitive Stoßbelastungen im Sport – Stimulus für Geweheadaptionen oder Ursache für degenerative Schädigung der Gelenke**

Gert-Peter Brüggemann (Köln)

**10:00 Arbeitskreise****AK 3 Plenum****Dehnen und Leistungsfähigkeit in Prävention und Rehabilitation**

Leitung: Franz Marschall (Saarbrücken)

**10:00-10:05 Einführung in den Arbeitskreis**

Franz Marschall (Saarbrücken)

**10:05-10:25 Differenzierung im Beweglichkeitstraining: Methoden, Belastungsnormative, Wirkung**

Thomas Gisler (Luzern)

**10:25-10:45 Dehnen – Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Befunde zur interindividuellen Differenz von Muskelaktivitäten bei gleichen Dehnübungen**

Christian Baumgart (Wuppertal)

**10:45-11:05 Wirkung eines statischen Dehnprogramms auf die einbeinige Gleichgewichtsleistung**

Stephan Böckmann (Oldenburg)

**11:05-11:25 Zur zeitlichen Stabilität der negativen Effekte statischen Dehnens auf Schnellkraftleistungen**

Josef Wiemeyer (Darmstadt)

**11:25-11:45 Zur Kompensation von Leistungseinbußen nach statischem Dehnen durch motorische Aktionen**

Martin Hillebrecht (Oldenburg)

**11:45-12:00 Zur Wirkung des Dehnungstrainings als Verletzungsprophylaxe**

Andreas Klee (Wuppertal)

**AK 7 Raum 1****Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball**

Leitung: Peter Stehle, Gabriele Neumann (Bonn)

**10:00-10:20 Fußball interdisziplinär:****Zur Optimierung der Prävention, Rehabilitation und Wiederverletzungsprophylaxe von Verletzungen im Fußball**  
Wolfgang Taube (Freiburg)**10:20-10:40 Beurteilung der Gleichgewichtsfähigkeit als Parameter der sensomotorischen Leistungsfähigkeit im Fußball**

Stephan Turbanski (Frankfurt)

**10:40-11:00 Koordinative Aspekte im Fußball**

Ulrich Hartmann (München)

**11:00-11:20 Befindlichkeitsmonitoring im Hochleistungsfußball**

Jens Kleinert (Würzburg)

**11:20-11:40 Ausrüstung im Fußball: "Schuh, Ball und Schützer aus Sicht der Prävention**

Veit Senner (München)

**11:40-12:00 Gemeinschaftsprojekt des BISp und DFB:****„Fußball interdisziplinär“****- Teilbereich „Propriozeptives Training zur Prävention von Verletzungen im Bereich der unteren Extremität“**

Thomas Schumacher (Borussia Mönchengladbach), Dr. Peter Stehle (Bonn)

**AK 11 Raum 2****Nordic Walking**

Leitung: Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**10:00-10:20 Nordic Walking - Gesundheitssport?**

Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**10:20-10:40 Biomechanische Betrachtung der Nordic Walking Technik**

Ronald Burger (Mainz)

**10:40-11:00 Nordic Walking versus Walking****- eine biomechanische Belastungsanalyse**

Ewald Hennig (Essen)

**11:00-11:20 Nordic Walking****- Eine Feldstudie über den Mythos Gelenkentlastung**

Thomas Jöllenbeck (Bad Sassendorf), Christian Grüneberg (Idstein)

**11:20-11:40 Gelenkschonung durch Nordic Walking? - Wie stellen sich die versprochenen Effekte aus der Sicht der Biomechanik dar**

Ansgar Schwirtz (München)

**11:40-12:00 State of the art -Plenumsdiskussion**

Ronald Burger (Mainz), Christian Grüneberg (Idstein)

**12:15 Podiumsdiskussion, Plenum****Gegenstandsbereiche der Sektionen: Was eint und was trennt uns?**

Moderation: Klaus Willimeczik (Darmstadt)